

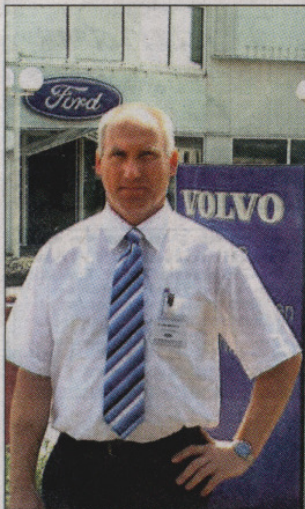
PS Union bewegt die Region

Veränderungen für eine positive Zukunft

-Anzeige-

-Anzeige-

Neues Führungsteam in Nordhäuser Autohäusern



Herr Ciesiolka seit Ende 2005 hält der Slogan „PS Union bewegt die Region“ Einzug in Nordhausen. Wie kam es zu Ihrem Engagement in der Rolandstadt!?

Wir sind 2005 bei der Ford Stegmann GmbH als Hauptgesellschafter eingetreten, in einer wirtschaftlich angespannten und für Kunden und Mitarbeiter unsicheren Situation. Seither firmieren wir unter dem neuen Namen PS Union Stegmann GmbH. Ich möchte hier erwähnen, dass fast alle Mitarbeiter weiterbeschäftigt wurden.

Aber dies ist ja nicht Ihr einziges Engagement in Nordhausen?

Seit diesem Einstieg befindet sich das Unternehmen in einer ständigen Veränderung und Weiterentwicklung. Dieser Prozess wurde und wird auch weiterhin mit der gebotenen unternehmerischen Weitsicht und Ruhe vorangetrieben. Im Mai 2006 eröffnete unsere jüngste Tochter in Nordhausen ihre Türen für die Kunden. Unter dem Namen „Roland Mobile“ wird hier die Marke

Volvo vertreten. Die hier bereits erreichten Ergebnisse erfüllen uns mit Stolz und Zuversicht für die Zukunft.

Herr Ciesiolka, die jüngsten Veränderungen in der Nordhäuser Führungsetage scheinen somit nur folgerichtig...

Ja, das tun sie selbstverständlich. Sie basieren auf folgenden zwei Sachverhalten. Zum einen haben wir mit der Zusammenlegung der Führungsverantwortung für mehrere Marken an allen anderen Standorten der PS Union bisher nur durchweg positive Erfahrungen gemacht. So lag es nah, dieses auch in Nordhausen so umzusetzen. Zum anderen liegt es natürlich auch entscheidend an dem vorhandenen Personal. Und hier haben wir mit Lutz Willno und Heiko Genßler zwei Mitarbeiter unseres Hauses für diese Tätigkeit gewinnen können, welche seit März diesen Jahres in diesen neuen Funktionen arbeiten.

Für welche Bereiche sind Herr Willno und Herr Genßler denn verantwortlich?

Lutz Willno leitet den Servicebe-

reich und hat als Standortleiter die Gesamtverantwortung. Er ist bereits seit über zehn Jahren bei der PS Union beschäftigt. Im Autohaus „Am Rosengarten“ in Halle war er bereits in gleicher Funktion als Standortleiter tätig. Heiko Genßler zeichnet verantwortlich für den Vertrieb. Er hat es in einem Jahr bei Volvo geschafft ein Team aufzubauen, welches überdurchschnittlich motiviert ist und bereichsübergreifend erfolgreich arbeitet. Die erreichten Ergebnisse sprechen hier für sich. Demfolgend kam es zur Erweiterung seines Aufgabebereiches für die Marke FORD.

Erste Veränderungen in Nordhausen sind ja auch bereits sichtbar...

Sinn und Zweck solcher personellen Veränderung sind natürlich auch andere weitergehende Veränderungen. Und diese Veränderungen sind auch nötig, um die von uns anvisierten Ziele erfüllen zu können. Die von ihnen hier sicherlich angesprochenen Veränderungen im Showroom und das breitere Fahrzeugspek-

trum sind dabei der Anfang. Aber wir erfahren schon hierauf eine positive Resonanz. Viele Freunde und Geschäftspartner bestätigen mir das. Und die Veränderungen sind noch lange nicht abgeschlossen.

Ihr Augenzwinkern bedeutet dass noch mit anderen Dingen zu rechnen sein wird!? Lassen Sie sich überraschen...

Welches Ziele setzt sich die PS Union denn für den Standort Nordhausen?

Mit der jetzigen, neuen Struktur wollen wir im Jahr mehrere hundert Autos verkaufen. Wir wissen dass das ein sehr ehrgeiziges Ziel ist. Aber wir sind auch überzeugt davon, dass wir die Kunden durch unsere attraktiven Angebote von der Leistungsfähigkeit der PS Union überzeugen können. Im Servicebereich wollen wir weiterhin die Kundenzufriedenheit kontinuierlich steigern, Wartezeiten durch neue Systeme minimieren.

Was wird aus Frau Stegmann, die bislang für Ford zuständig war?

Silke Stegmann bleibt dem

Unternehmen auch weiterhin treu und wird ihre Erfahrungen zukünftig als District Managerin bei Hertz für den Standort Nordhausen einbringen.

Gibt es denn weiter personelle Veränderungen?

Zur weiteren Verbesserung unserer Servicetätigkeit haben wir zusätzlich Udo Fritsche eingestellt. Er war jahrelang in einem anderen Autohaus für das Lager verantwortlich und ist dieses nun seit 1. Mai diesen Jahres bei der PS Union in Nordhausen. Mario Steikert, der bisher für das Lager verantwortlich zeichnete, kann sich somit vollständig auf seine Tätigkeit als Servicetechniker für VOLVO konzentrieren.

Sie haben also das bestehende Team hier entscheidend verstärken können.

Ja sicher, Mitarbeiter mit solch einem Erfahrungsschatz stünden jedem Unternehmen gut zu Gesicht. Aber sie sprachen auch das bestehende Team gerade an. Auch hier haben wir hochmotivierte Mitarbeiter, sowohl im Verkaufsbereich als auch im Servicebereich.

Und an dieser Stelle möchte ich auch gleich die Gelegenheit nutzen, mich nicht nur bei meinen Mitarbeitern zu bedanken, sondern auch bei deren Familien, ohne deren Unterstützung und Verständnis eine solche Arbeit nicht möglich gewesen wäre.



Vertriebsleiter Heiko Genßler. Foto: nh

Standortleiter Lutz Willno. Foto: nh

Nordhausen (aa). Volker Ciesiolka, Vorsitzender der Geschäftsführung der PS Union, stand in einem Gespräch mit dem Allgemeinen Anzeiger Rede und Antwort zu den Veränderungen in den Nordhäuser Autohäusern der PS Union.



Die PS Union Stegmann GmbH ist mit zwei Autohäusern in der Rolandstadt vertreten. Fahrzeuge der Marken Ford und Volvo sind an den Standorten in der Helmestraße zu finden. Die Vorstellung des neuen Ford Mondeo ist das nächste Highlight, das die Kunden demnächst erwartet. Fotos: Eckstein